

# Wirtschaftsethik

Mit dem Thema Wirtschaftsethik greifen wir ein aktuelles Thema der sozialen Marktwirtschaft auf. Sicherlich befindet sich die soziale Marktwirtschaft auf dem Weg zur sozialen und ökologischen Marktwirtschaft. In dieser Übergangsphase erhebt sich die Frage, ob unser Steuersystem vorbereitet ist für den Übergang?

Beim Bürger ist inzwischen viel mehr Geld konzentriert als zu Zeiten, in denen die Besteuerung der Einkommen festgelegt wurde. Um sinnvolle Investitionen auszulösen, müssen dann nicht die Steuergesetze ergänzt werden? Reicht hier die Besteuerung der Einkommen, wie sie im beginnenden Industriezeitalter einmal festgelegt wurde? Ist die Steuerhinterziehung ein Phänomen der nicht angepassten Steuergesetze, die dem Bürger keine sinnvollen Investitionsmöglichkeiten aufzeigen? Ein wesentliches Gesetz, das EEG, das zum Aufwuchs der abgasfreien, ressourcenschonenden und weltweit anwendbaren Energiewandlung geführt hat und vom Bürger als Klimaschutz-Prävention akzeptiert wurde, wird so umgestaltet, dass bevorzugt Großindustrien investieren können.

Wo bleibt eine Gesetzgebung für eine Ökonomie für den Menschen? Muss immer erst ein Massensterben im Mittelmeer eintreten, bevor die EU und Deutschland eine Willkommenskultur entwickeln, die den Migrationsdruck abbaut?

Über diese Themen wollen wir auf dem Seminar unsere Gedanken für neue Gesetzesinitiativen austauschen.

*Horst Prem*

## Programm

### Freitag 2. Okt.

- 18:00 Abendimbiss
- 19:00 Vorstellungsrunde
- 19:30 Hartmut Hegels  
***Was zählt sind Zahlen***  
Aussprache

### Samstag 3. Okt.

- 08:00 Frühstück
- 09:00 Rasmus Stelling  
***Das Bankenwesen der Zukunft, ermöglicht das Bankgeheimnis erst die Steuerhinterziehung?***  
Aussprache
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Horst Prem  
***Ökonomie für den Menschen – MR-Verletzungen der Weltbank***  
Aussprache
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Prof. Dr. Wolfgang Deppert  
***Individualistische Wirtschaftsethik (IWE)***  
Aussprache
- 15:30 Kaffeepause
- 16:00 Wigmar Bressel  
***Renaissance der Manufakturen statt Rohstoffverschwendung in globaler Massenproduktion***  
Aussprache
- 18:00 Abendessen  
Fortsetzung der Aussprache in Kleingruppen

### Sonntag 4. Okt.

- 08:00 Frühstück
- 09:00 Präsentation der Arbeitsergebnisse der Kleingruppen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Zusammenfassung der Initiativen
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Formulierung der Gesetzes-Initiativen
- 14:30 Ende des Seminars

### Referenten:

**Hartmut Hegels**, Bankkaufmann i.R. und ehrenamtlicher Schuldnerberater beim DPWV Detmold.;

**Rasmus Stelling**, Bankdirektor und Berater bei der OECD (tax exchange);

**Horst Prem**, Luft- und Raumfahrt-Ingenieur und Vorsitzender des Jugend- und Familienbildungswerkes Klingberg (JFK);

**Prof. Dr. Wolfgang Deppert**, Philosoph an der Universität Kiel und Rektor des Sokrates Universitätsvereins;

**Wigmar Bressel**, geschäftsführender Gesellschafter einer Manufaktur und stellv. Vorsitzender des JFK.



**Jugend- und Bildungsstätte  
Klingberg Fahrenkampsweg 7  
23684 Scharbeutz**

**Tel. 04524 – 9388  
Fax. 04524 – 1483**

**E-Mail: info@bildung-klingberg.de  
Internet: www.bildung-klingberg.de**

### **Anresemöglichkeiten**

Klingberg liegt ca. 20 km nördlich von Lübeck und ist Ortsteil der Gemeinde Scharbeutz.

Autobahn A1 Ausfahrt Pansdorf, Klingberg:  
Weiße Schilder weisen zur Bildungsstätte.

Bahnhof Scharbeutz 3 km Fußweg.  
Bahnhof Pönitz 4 km Fußweg.

### **Ostsee-Taxi**

**Tel. 04503-73419** für die Beförderung vom  
Bahnhof zur Bildungsstätte .



### **Tagungskosten**

#### **Überweisung der Seminarkosten an**

Jugend- und Familienbildungswerk Klingberg  
e.V.

Bank für Sozialwirtschaft Hannover

**IBAN: DE58 2512 0510 0007 4391 00**

**BIC: BFSWDE33HAN**

**Bei Rücktritt nach dem 7. Tag vor Ver-  
anstaltungsbeginn werden 50% der  
Kosten fällig.**

**Logis, Verpflegung und Tagungsgebühr:**

**155,- € pro Person im DZ**

**175,- € im EZ**

**Tagesgäste (Sa.): 35,- € inkl. Mittagessen  
und Kaffee, (Fr./So. nach Absprache).**

**Anmeldung bitte bis spätestens 15.9.2015**

z. Hd. Hauke Möllers oder E-Mail an:  
info@bildung-klingberg.de



## **Wirtschaftsethik**

**2. - 4. Oktober 2015**

**Veranstalter**

**Jugend- und Familienbildungswerk  
Klingberg e.V.**

gefördert durch

**Bundeszentrale für politische Bildung**

**Unitarische Akademie**

**Stiftung Unitates**